

NORBERT LINS

Mitglied des Europäischen Parlaments

Pressemitteilung: Brüssel, 10. November 2015

Biodiversität: Keine Revision der EU-Naturschutzrichtlinien, aber bessere Umsetzung

Zustand der biologischen Vielfalt in Europa bedenklich / EP- Umweltausschuss fordert bessere Implementierung / Europäische Gesetzesgrundlage ist ausreichend

Das Europäische Parlament erstellt aktuell einen Bericht zur Halbzeitbewertung der EU-Biodiversitätsstrategie, den Norbert Lins für die EVP-Fraktion betreut. Im gestrigen Umweltausschuss wurde der Entwurf erstmalig debattiert.

"Die Evaluierung der Kommission ist äußerst besorgniserregend. Es muss ein Umdenken in Sachen Biodiversität geben! Es darf aber nicht darum gehen, die Naturschutzrichtlinien im Kern zu ändern, sondern deren Umsetzung in den Mitgliedstaaten zu verbessern. Die 28 nationalen Regierungen müssen wirklichen Ehrgeiz zeigen!", fordert der baden-württembergische Europaabgeordnete Lins.

"Naturschutz und Landwirtschaft können und müssen Hand in Hand gehen. Wenn Land- und Forstwirtschaft verantwortungsvoll betrieben werden, leisten sie einen essentiellen Beitrag zum Erhalt unserer Kulturlandschaft und Artenvielfalt", wird Norbert Lins konkreter.

"Die europäischen Gesetzesvorgaben lassen eine gewisse Flexibilität zu. Nationale und regionale Entscheidungsträger müssen daraus passende politische Maßnahmen ableiten - für Natur und Mensch", verweist Lins auf ganz unterschiedliche Voraussetzungen innerhalb der EU.

Büro Brüssel

ASP 15 E 261
Rue Wiertz 60
B – 1047 Bruxelles
Tel. +32.228.45819
Fax. +32.228.49819
norbert.lins@europarl.europa.eu
www.norbert-lins.de

Europabüro Weingarten

Bahnhofstraße 8
88250 Weingarten
Tel. +49.751.56092530
Fax +49.751.56092550
norbert.lins@europarl.europa.eu
www.norbert-lins.de

NORBERT LINS

Mitglied des Europäischen Parlaments

Pressemitteilung: Brüssel, 10. November 2015

Hintergrund:

Biodiversität oder biologische Vielfalt bezeichnet die einzigartige Variation von Ökosystemen, Lebensräumen und Arten auf der Erde.

Im Jahr 2011 hat die EU eine Strategie entworfen, um bis 2020 den Verlust an biologischer Vielfalt aufzuhalten. Kernbestandteil sind die beiden Richtlinien zum Vogelschutz und zu Flora-Fauna-Habitat. Im Oktober hat die Europäische Kommission ihre Halbzeitbewertung dazu veröffentlicht, welche sehr negativ ausfiel. Darin wird deutlich, dass Europa weit davon entfernt ist, die gesteckten Ziele zu erreichen. Im Umweltausschuss des Europäischen Parlaments wird der entsprechende Bericht kurz vor Weihnachten abgestimmt und soll dann zu Beginn des neuen Jahres dem Plenum vorgelegt werden.

Für weitere Informationen:
Büro Norbert Lins MdEP: +32-228-47819

Büro Brüssel

ASP 15 E 261
Rue Wiertz 60
B – 1047 Bruxelles
Tel. +32.228.45819
Fax. +32.228.49819
norbert.lins@europarl.europa.eu
www.norbert-lins.de

Europabüro Weingarten

Bahnhofstraße 8
88250 Weingarten
Tel. +49.751.56092530
Fax +49.751.56092550
norbert.lins@europarl.europa.eu
www.norbert-lins.de